

Anmeldungen
sind bis zum
11. Oktober 2011
möglich

Tagungsleitung

Christine Grote
Telefon 0228/8163-108

Tagungsorganisation

Marlene Eulgem
Telefon 0228/8163-149

Am Veranstaltungstag
erreichbar unter
0151/59962338

Anmeldungen

sind per Fax, Post oder
online bis zum
11. Oktober 2011 möglich.

Anmeldeformular
und weitere Informationen
finden Sie unter
www.obs-ev.de bzw.
[www.obs-ev.de/
regionale-integrationsforen](http://www.obs-ev.de/regionale-integrationsforen)



Allgemeines

Die Tagung findet nachmittags von 12:30 Uhr bis 17:30 Uhr statt
Tagungsgebühren werden nicht erhoben
Imbiss wird gereicht

In begründeten Ausnahmefällen und in einem begrenzten Umfang sind nach vorherigem schriftlichen Antrag unter Angabe der voraussichtlich entstehenden Kosten und einer schriftlichen Bestätigung, dass die Kosten nicht anderweitig übernommen werden, Zuschüsse bzw. eine Erstattung möglich.

Die Veranstaltung wird in Kooperation von der OBS, dem niedersächsischen Integrationsrat (NIR) und der Stadt Hannover durchgeführt.



Landeshauptstadt



Hannover

Gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.



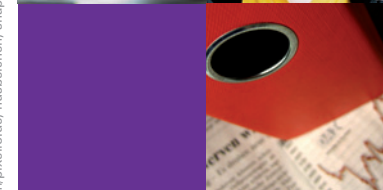
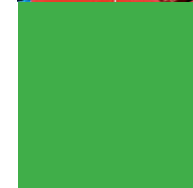
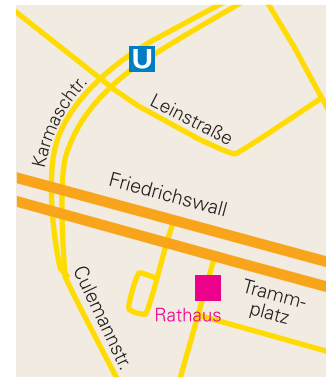
Veranstaltungsort

Rathaus Hannover
Mosaiksaal
Trammplatz 2
30159 Hannover
0511/168-0

Wegbeschreibung

Auto: Das Rathaus Hannover ist per PKW von Kassel und Hamburg (A7) und Berlin (A2) oder von Dortmund (A2) zu erreichen.

Öffentliche Verkehrsmittel
Vom Hauptbahnhof Hannover fahren die Stadtbahnlinien 3 und 7 (Richtung Wettbergen) oder die Linie 9 (Richtung Empelde) bis Markthalle/Landtag.



Regionales Integrationsforum Nord

Mittwoch
12. Oktober 2011
Hannover

Mehrwert durch
Vielfalt –
Zukunftspotenziale
für Wirtschaft und
Gesellschaft

Mehrwert durch Vielfalt – Zukunftspotenziale für Wirtschaft und Gesellschaft

In der Frage nach dem Umgang mit Vielfalt rücken die Möglichkeiten und Chancen, die sich aus ihrer bewussten Nutzung als Entwicklungs- und Zukunftspotenzial ergeben können, verstärkt in unser Blickfeld.

Organisationen und Unternehmen, die die Unterschiede ihrer Auszubildenden und Beschäftigten als Potenzial wahrnehmen, setzen häufig das Konzept des sog. Diversity-Managements ein. Dieses zielt darauf ab, Eigenheiten von Individuen und Gruppen ganz bewusst als Wert zu verstehen und produktiv zu nutzen. Alle Beschäftigten sollen ihre Leistungsfähigkeit und -bereitschaft vollständig entwickeln und entfalten können. Daher ist die Auseinandersetzung mit Vielfalt im Eigeninteresse der Organisationen und Unternehmen.

Das regionale Integrationsforum Nord diskutiert die Chancen von Vielfalt für Unternehmen und Organisationen – insbesondere von mittelständischen und kleinen Betrieben, die selbst ausbil-

den. Was meint Vielfalt für Unternehmen, Beschäftigte und Auszubildende? Warum sollten sich Unternehmen damit auseinandersetzen? Was ist Diversity-Management? Welche Chancen sind damit verbunden? Welche Voraussetzungen müssen vorliegen, damit Maßnahmen erfolgreich umgesetzt werden können? Was sind bewährte Ansätze und Instrumente? Welche Ansätze gibt es für KMUs?

In einführenden Vorträgen sollen regionale Erfahrungen in der Umsetzung des Umgangs mit Vielfalt vorgestellt werden. In der abschließenden Podiumsrunde werden daraus resultierende Chancen vertiefend diskutiert.

Das Forum richtet sich an Unternehmerinnen und Unternehmer, an Vertreterinnen und Vertreter von Verbänden, Kammern, Jobcentern, Migrantenorganisationen, an Fachleute aus Wirtschaft, Politik und an weitere Interessierte.

Integrationsforum Nord

12. Oktober 2011
Programm

12:30 Uhr *Anreise, Registrierung*

13:00 Uhr *Begrüßung*

Dr. Lothar Theodor Lemper
Geschäftsführender Vorsitzender der OBS

Bernd Strauch
Bürgermeister der Stadt Hannover

Eröffnung
Gabriele Erpenbeck
Abteilungsleiterin Integration, Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration

13:30 Uhr *Vorteil Vielfalt. Chancen und Potenziale von Diversity Management für KMU*

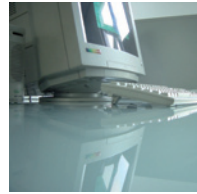
Andreas Merx
pro diversity – Organisations- und Unternehmensberatung Berlin

14:15 Uhr *Vielfalt nutzen: Erfahrungsbericht aus dem Handwerk*

Gabriela Schierenbeck
Ausbildungsberaterin HWK Bremen

14:45 Uhr *Diversity Management – Auch für KMU? Zum Praxistransfer der Konzepte*

Dr. Margrit E. Kaufmann
Wissenschaftliche Expertin für Diversity Management, BremerForum:Diversity, Universität Bremen



Beispiele

15:15 Uhr u.a. *Kurt Zeitarbeit GmbH, Hannover*
Hasan Kurtulus

15:45 Uhr *Pause*

16:15 Uhr **Podiumsdiskussion**

Andreas Merx
Gabriela Schierenbeck
Dr. Margrit E. Kaufmann
Hasan Kurtulus
Abdou Ouedraogo(NIR)

Moderation: **Melanie Walter**
Leiterin Integration, Büro Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Hannover

17:15 Uhr *Verabschiedung*

